

Humanistische Union

Aktiventreffen des Landesverbands Berlin-Brandenburg: Freiheit statt Angst - die Forderungen

Mittwoch, 2. September 2009 ab 20.00 Uhr

HU-Geschäftsstelle im Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin (Vorderhaus, 2. Etage)

Am 12. September 2009 wird in Berlin und in vielen anderen Städten weltweit die dritte Demonstration unter dem Motto "Freiheit statt Angst - Stoppt den Überwachungswahn" stattfinden. Anlass ist die ausufernde Überwachung durch Wirtschaft und Staat.

Auf unserem Treffen möchten wir diesmal über die Forderungen sprechen, die der Demonstration zugrunde liegen. Was spricht gegen bestimmte Maßnahmen? Welchen Interessen liegen ihnen zugrunde und gibt es bürgerrechtsfreundliche Alternativen um diesen gerecht zu werden? Einleiten wird unser Mitglied Norman Bäuerle, der zurzeit als Rechtsreferendar im Bereich Datenschutz tätig ist.

Am Schluss der Veranstaltung wollen wir darüber sprechen, ob es neben dem Konzept der (Online-) "Petitionen für die Zahlen, Demos für die Bilder" (Christian Rath in der taz vom 8. August 2009) und dem Gang vor das Bundesverfassungsgericht erfolgsversprechende Ansätze gibt, bürgerrechtlichen Forderungen mehr Gehör zu verschaffen.

Der Berliner Landesverband trifft sich jeweils am ersten Mittwoch eines Monats, um über laufende Projekte und Vorhaben zu sprechen. Alle Mitglieder und insbesondere Interessenten, die die Bürgerrechtsarbeit der Humanistischen Union kennenlernen wollen, sind zu dem monatlichen Treffen herzlich eingeladen.

Links

[Wiki-Übersicht des AK Vorratsdatenspeicherung zur Demonstration](#)

<https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2009/aktiventreffen-des-landesverbands-berlin-brandenburg-freiheit-statt-angst-die-forderungen/>

Abgerufen am: 08.02.2023